



Stadt Kloten
Raum + Umwelt
Energieförderprogramm
Kirchgasse 7
8302 Kloten

Datum 28. April 2010

Thema **Antragsformular für Erdwärmesonden**

Hinweise zu Erdwärmesonden

Erdwärmesonden sind aufgrund der Grundwasserverhältnisse nicht auf dem gesamten Gemeindegebiet der Stadt Kloten zulässig. Ob eine Erdwärmesonde auf Ihrem Grundstück zulässig ist, können Sie unter www.gis.zh.ch (=> GIS-Browser / => Erdsondenkarte) und http://www.baugesuche.zh.ch/internet/bd/bd_gs/bd_bg/de/bewilligungen_und/bauverfahrensverordnung/5_6_1_erdwaermesonden.html.ch abklären. Gerne stehen wir Ihnen für eine Beratung zur Verfügung.

Hinweise zum Ablauf des Förderantrages

Schritt 1: Energieberatung

Vor Inangriffnahme der Massnahmen ist eine Beratung durch die Energiefachstelle durchzuführen. Damit soll sichergestellt werden, dass die vorgesehenen Massnahmen im Gesamtsystem des Gebäudes energetisch sinnvoll und die Grundsätze der Verordnung über die Förderung von energieeffizienten Massnahmen in der Stadt Kloten (EnVO) vom 15. Dezember 2009 erfüllen.

Der Bericht zur durchgeführten Erstberatung ist diesem Gesuch beizulegen.

Schritt 2: Einreichen des Gesuchs

Das Gesuch ist vollständig ausgefüllt und unterschrieben mit den erforderlichen Beilagen einzureichen an:

Stadt Kloten, Raum + Umwelt
Energieförderprogramm
Kirchgasse 7
8302 Kloten

Das Gesuch muss mindestens zwei Monate vor Baubeginn eingereicht werden. Vorhaben, die bereits im Bau sind oder schon fertig gestellt wurden, werden nicht mehr unterstützt. Geprüft werden nur vollständige Gesuche.

Schritt 3: Prüfung des Gesuchs, Förderzusage

Das Gesuch wird in der Regel innerhalb von zwei Monaten behandelt. Falls Unterlagen nachgefordert werden müssen, verlängert sich die Bearbeitungszeit entsprechend.

Eine Förderzusage ist 18 Monate ab Datum der Zusage gültig. Vor Ablauf dieser Frist muss das Projekt realisiert und die Ausführungsbestätigung eingereicht werden.

Schritt 4: Umsetzung des Projektes

Schritt 5: Einreichung des Abschlussrapportes

Der Abschlussrapport ist zusammen mit den erforderlichen Beilagen vollständig ausgefüllt und unterzeichnet einzureichen.

Bitte legen Sie einen Einzahlungsschein bei oder geben Sie die genaue Bank-/Postverbindung und den Empfänger an.

Schritt 6: Auszahlung des Förderbeitrages

Antragsformular für Erdwärmesonden

Gebäudeadresse:

Gebäudetyp:

Einfamilienhaus
Mehrfamilienhaus
Gewerbe-/Industriegebäude

Gebäudedaten: Baujahr
heutige Nutzung

Datum der Energieberatung:

Der Bericht ist diesem Gesuch beizulegen.

Eigentümer: Vorname, Name
Firma
Adresse
PLZ, Ort
Tel.-Nr.
E-Mail
Bankverbindung

Planer: Vorname, Name
Firma
Adresse
PLZ, Ort
Tel.-Nr.
E-Mail

Installateur: Vorname, Name
Firma
Adresse
PLZ, Ort
Tel.-Nr.
E-Mail

Projektdaten:

Neuanlage

Ersatzanlage

Fabrikat der Wärmepumpe

Gütesiegel der Wärmepumpe

Sondenlänge

Wärmeabgabesystem

installierte Leistung

Vorlauf bei -8°C

Nachweis Jahresarbeitszahl mit
WP Esti

Warmwassererzeugung nach
Installation

Substitution:
der folgenden Energieträger

Oel _____	MWh/a
Gas _____	MWh/a
Elektrizität _____	MWh/a

voraussichtlicher Baubeginn:

**voraussichtliche
Inbetriebnahme:**

Investitionskosten:

Fr.
Die Offerte ist diesem Gesuch beizulegen.

**Ort, Datum und Unterschrift
Eigentümer:**

**Ort, Datum und Unterschrift
Projektverfasser:**

Beilagenverzeichnis:

Bericht Energieberatung
Offerte für Investitionskosten
Einzahlungsschein